

## Endodontologie - die Wurzelfüllung

**Sehr geehrte Patientin,  
Sehr geehrter Patient,**

in Folge von Karies, Traumata, verminderter Abwehrlage, einer Minderdurchblutung oder anderen Faktoren kann es zur Keimbeseidung und somit zur Entzündung und längerfristig zum Absterben des Nervengewebes im Zahn kommen. Um den Zahn erhalten zu können, muss der entzündete oder schon abgestorbene Nerv aus dem Zahn entfernt und mit einer Wurzelfüllung ersetzt werden.

Die Wurzelkanalbehandlung gliedert sich in 3 Abschnitte:

- die Schmerzfreiheit
- die Wurzelfüllung
- die Prothetische Versorgung (zur Gewährleistung der Stabilität)

### Die Schmerzfreiheit

Je nach Zustand und Infektionsgrad des Zahnes erstreckt sich die Behandlung im Regelfall auf 2-3 Sitzungen. In welchem das Kanalsystem mit medikamentösen Einlagen desinfiziert und beruhigt wird bevor es mit einer Wurzelfüllung bakteriendicht verschlossen werden kann.

Sollte Ihr Entzündungsgrad so weit ausgedehnt sein, dass Ihr Zahn nach spätestens 3 medikamentösen Einlagen immer noch nicht schmerzfrei ist, senkt dies die Prognose des langfristigen Erhalts Ihres Zahnes. Sollten Sie sich dennoch gegen die Entfernung und für den Erhalt Ihres Zahnes entscheiden, kommt es zu einer höheren Zuzahlung bei der Behandlung.

### Die Wurzelfüllung

Damit unnötige Strahlenbelastung vermieden wird, bestimmen wir mit Hilfe der elektrometrischen Längenmessung punktgenau die Wurzelspitze und somit das Ende des Zahnes. Wir verwenden Präzisions-Nickel-Titan-Feilen mit Formgedächtnis zur optimalen Aufbereitung Ihrer Wurzelkanäle, damit das gesamte erkrankte Gewebe aus Ihrem Zahn entfernt wird. Je nach anatomischer Zahnform geschieht dies maschinell oder manuell. Der kombinierte Einsatz von unterschiedlichen medikamentösen Spüllösungen reduziert die Keimzahl im Kanalsystem noch einmal zusätzlich. Um abschließend eine dichte Wurzelfüllung zu gewährleisten, werden mehrere Wurzelstifte so im Kanal verdichtet, dass der instabilere und feuchtigkeitsempfindlichere Zementanteil deutlich verringert wird. Auf diese Art wird eine bessere Langzeitprognose erreicht.

Auf die Wurzelfüllung kommt ein bakteriendichter Verschluss, bestehend aus Unterfüllung und Komposit-Aufbaufüllung. Dies verhindert das neue Einwandern von Bakterien über die Zahnkrone. Zusätzlich bietet die adhäsive Befestigung des Komposit einen ausreichenden Grad an Stabilität, um die Prognose des Zahnes ausreichend zu prüfen, bevor er überkront wird. Denn wir werden keine hochwertige teure Prothetische Versorgung auf einen Zahn anwenden von dem wir nicht überzeugt sind, dass er langfristig erhaltbar ist.

### **Die Prothetische Versorgung**

Das Ziel der Überkronung ist der dauerhafte Erhalt Ihres eigenen Zahnes. Nichts Anderes wird Ihnen ein so gutes Kaugefühl geben. Es ist notwendig wurzelgefüllte Zähne auf Dauer zu überkronen, um ihre Stabilität gewährleisten zu können. Da diesen Zähnen ihr gesamtes Herzstück fehlt, ist das Bruchrisiko, sollten Sie ungeplant auf etwas Hartes beißen, sehr hoch. Ist Ihr Zahn erst einmal gebrochen, bleibt als letzte Maßnahme nur noch die Entfernung. Daraufhin wird eine größere und teurere Prothetische Versorgung zum Erhalt Ihrer Kaufunktion nötig.

**Für weitere Auskünfte stehen wir Ihnen sehr gerne zur Verfügung.**

**Ihr Praxis-Team**